

## Olympioniken aus Hongkong, Andorra und Burundi zu Gast im HSK

**Die Städte Winterberg, Olsberg und Meschede freuen sich nach langen Vorbereitungen auf die Host Town Tage**

**Hochsauerlandkreis. In wenigen Tagen ist es soweit: zwischen dem 12. und 15. Juni sind die Städte Winterberg, Olsberg und Meschede Gastgeber für Sportlerinnen und Sportler, die an den Special Olympics World Games, den olympischen Spielen für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, teilnehmen werden. In insgesamt 26 Sportarten stellen sich dann zwischen dem 17. und 25. Juni tausende Athletinnen und Athleten aus der ganzen Welt in der Bundeshauptstadt Berlin den sportlichen Herausforderungen.**

Die monatelangen Vorbereitungen für die Programme in den drei Host Towns des Hochsauerlandkreises gehen nun in die finale Phase. Die Sportlerinnen und Sportler aus den unterschiedlichsten Teilen der Welt bekommen an den vier Tagen Möglichkeiten zum Trainieren und in der Freizeit Angebote für Ausflüge und Begegnungsmöglichkeiten.

### ***Host Town-Winterberg***

126 Gäste aus Hongkong werden in der Stadt Winterberg zu Besuch sein. Die Sportlerinnen und Sportler verteilen sich auf dreizehn verschiedene sportliche Disziplinen, wie beispielsweise Basketball, Bowling oder Golf. Für das Winterberger Organisationsteam ist vor allem logistisches Geschick gefragt, die Athletinnen und Athleten zu vielen unterschiedlichen Trainingsstätten und zu gemeinsamen Aktionspunkten zu bringen. Für die Athletinnen und Athleten aus der Millionenmetropole Hongkong steht auf Wunsch der Delegation bei dem Freizeitprogramm die Natur im Vordergrund: Neben einer Stadt- und Sportstättenführung ist ein Ausflug in die Natur der Heidellandschaft Winterberg geplant.

### ***Host Town-Olsberg***

Die Stadt Olsberg erwartet 19 Sportlerinnen und Sportler aus Andorra. Die sechs Sportarten Badminton, Boccia, Judo, Leichtathletik, Rhythmische Sportgymnastik und Schwimmen werden von ihnen ausgeführt. Partner der ersten Stunde für die Stadt Olsberg ist das Josefsheim Bigge, das sich sowohl bei sportlichen Aktivitäten, als auch beim Freizeitprogramm aktiv einbringt. Außerdem erfährt das Organisationsteam tatkräftige Unterstützung von der Lebenshilfe HSK.

Ein gemeinsamer Ausflug zur Sommerrodelbahn Sternrodt, das Einüben einer Tanzchoreographie mit der Tanzwerkstatt Olsberg und eine Führung mit Anwendungen im Kneipp ErlebnisPark stehen für die Athletinnen und Athleten auf dem Programm.

## ***Host Town-Meschede***

11 Gäste aus dem afrikanischen Burundi werden in Meschede zu Gast sein. Sie werden in verschiedenen leichtathletischen Disziplinen bei den Weltspielen ihr Bestes geben. Die Mescheder Torfabrik und die Judoka des Behinderten Sport Vereins unterstützen neben vielen anderen Institutionen das Host Town-Organisationsteam sehr engagiert.

Neben einem gemeinsamen Spaziergang am Hennesee und einem Bummel durch die Innenstadt, ist eine Offroad-Busfahrt zu einigen Sehenswürdigkeiten geplant.

## ***Öffentliches Programm mit Begegnungsmöglichkeiten – Einladung an die Bevölkerung***

### **Winterberg: Mittwoch, 14. Juni, ab 15:30 Uhr**

Bei einem Aufenthalt am Hillebachsee in Niedersfeld besteht für die Sportlerinnen und Sportler die Möglichkeit, sportlich aktiv zu werden oder gemütlich spazieren zu gehen. Bei Snacks, Getränken und Musik kann man mit den Gästen ins Gespräch kommen. Die Glückskinder des TV Arnsberg haben sich zu diesem Programmpunkt bereits angekündigt.

### **Olsberg: Dienstag, 13. Juni und Mittwoch, 14. Juni**

Am Dienstag und Mittwoch zwischen 10:00-12:00 Uhr finden öffentliche Trainingseinheiten statt. Interessierte können die Sportlerinnen und Sportler in den Sportarten Badminton und Sportgymnastik (Ballspielhalle), Judo (Sporthalle der Sekundarschule), Schwimmen (AquaOlsberg), Boccia (Kneipp ErlebnisPark) sowie Leichtathletik (Hochsauerlandstadion) beobachten.

Ein weiteres Highlight der Host-Town-Tage findet am Dienstag, 13. Juni, statt. Gegen 19:00 Uhr sind alle Interessierten zur gemeinsamen Athleten-Disco im Josef-Prior-Saal des Josefsheim Bigge-Olsberg eingeladen. Bei Musik, Getränken und Fingerfood sind alle Interessierten herzlich eingeladen, die Gäste aus Andorra näher kennenzulernen.

### **Meschede: Dienstag, 13. Juni von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Im Dünnefeld-Stadion wird ein gemeinsames Training der Athletinnen und Athleten aus Burundi, der Torfabrik Meschede und den Judoka des Behinderten-Sport-Vereins stattfinden. Daneben wird für alle interessierten Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm garantiert: Die Tanzgruppe des städtischen Gymnasiums „Tanz dich glücklich“ bietet einen

Tanz-Workshop zum offiziellen Song der Special Olympics World Games an. Die Lebenshilfe Hochsauerlandkreis ist erstmals mit Ihrem Menschenkicker vor Ort. Die Schülerinnen und Schüler der Bildungsakademie für Therapieberufe aus Bestwig sorgen für Spiel und Spaß, bei dem jeder mitmachen kann. Und für das leibliche Wohl sorgt der SSV Meschede. Viele weitere Organisationen, Schulen und Kindergärten beteiligen sich an der weiteren Ausgestaltung des Programms. Durch die Übergabe von Geschenken, musikalische Darbietungen und die Ausgestaltung von Programmpunkten freut sich die Stadt Meschede, eine Vielzahl von Menschen zu beteiligen.

## ***Aktionen, die ich Vorbereitung an die Host Town-Tage umgesetzt wurden***

### ***Fackellauf***

Zur standesgemäßen Vorbereitung auf die Host Town-Tage der Städte Winterberg, Olsberg und Meschede im Rahmen der Special Olympics World Games in Berlin fand Anfang Mai ein Fackellauf statt. Rund 120 Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Behinderung unterschiedlichen Alters aus verschiedenen Vereinen und Institutionen und zahlreiche Akteure vor und hinter den Kulissen waren auf der 44 Kilometer lange Etappe zwischen Winterberg und Meschede beteiligt. An den Aktionspunkten in Winterberg, Olsberg-Wiemeringhausen, der Olsberger Touristik und beim Zieleinlauf in Meschede jubelten viele Zuschauerinnen und Zuschauer den Beteiligten zu.

### ***Längste Sport-Bande des HSK***

Im Vorfeld haben sich zahlreiche Kindergärten, Schulen und Organisationen der drei Host Towns beteiligt, um die längste Sport-Bande des HSK entstehen zu lassen. Die Ergebnisse, die die Vielfalt im Kreisgebiet plastisch darstellen, wurden bereits während des HSK-Fackellaufs Anfang Mai in den drei Host Town-Städten präsentiert und kommen natürlich während der Host Town-Tage in den Trainingsstätten zur Geltung.



Bild: Katrin Mette-Coolen, Hochsauerlandkreis

v. links: Dennis Struck, Stadt Olsberg, Dorothee Hüster, Stadt Meschede und Marius Tampier freuen sich über das Sponsoring von Trinkflaschen durch SKS Germany als Teil der Gastgeschenke für die internationalen Gäste



Bild: Stadt Meschede

Die Host Town-Verantwortlichen des Hochsauerlandkreises freuen sich auf die Host Town-Tage  
v. links: Dennis Struck, Stadt Olsberg, Dorothee Hüster, Stadt Meschede, Marius Tampier, Stadt Winterberg, Katrin Mette-Coolen, Hochsauerlandkreis, Alina Niessner, Special Olympics NRW, Gisela Bartsch, Stadt Meschede

## Weitere Informationen



Unter dem Slogan „Vielfalt bewegt den HSK“ ist im Jahr 2021 ein Arbeitskreis entstanden. Die Host Town-Kommunen Meschede, Winterberg und Olsberg sowie die HSK-Behinderteninteressenvertretung, der Kreissportbund, das Josefsheim Bigge und die Torfabrik aus Meschede bilden diesen Arbeitskreis.

Der Arbeitskreis begleitet die Umsetzung des Host Town-Programms, schafft eine größtmögliche Verfügbarkeit von inklusiven Angeboten und forciert Entstigmatisierungsprozesse im gesamten Hochsauerlandkreis. Insbesondere unter Nachhaltigkeitsaspekten wird eine langfristige Implementierung der hierdurch entstandenen Angebote im Hochsauerlandkreis angestrebt.

Auf der Internetseite des Hochsauerlandkreises sind weitere Informationen zum Projekt: <https://www.hochsauerlandkreis.de/hochsauerlandkreis/buergerservice/der-behindertenbeauftragte/vielfalt-bewegt-den-hsk>

## Kontakt

Hochsauerlandkreis

Katrin Mette-Coolen, Steinstraße 27, 59872 Meschede

Telefon 0291/941231, Email [katrin.mette-coolen@hochsauerlandkreis.de](mailto:katrin.mette-coolen@hochsauerlandkreis.de)